

Vorbildliches Konzept

ReviTrust AG aus Schaan gewinnt den Chancengleichheitspreis 2005

VADUZ – Fast schon traditionell wird in Liechtenstein am internationalen Tag der Frau ein Anerkennungspreis zur Gleichstellung der Geschlechter verliehen. Gestern hatte Regierungschef Otmar Hasler die Ehre, dem Schaaner Unternehmen ReviTrust den Chancengleichheitspreis 2005 zu übergeben.

• Martin Hasler

Den zweiten und dritten Platz belegten die Centrum Drogerie und der Betrieb MSE Personal Service, welche beide in Eschen ansässig sind (für weitere Informationen zu den prämierten Firmen: siehe Kästen). Diese erhielten von Otmar Hasler eine Urkunde überreicht; das Gewinnerunternehmen aus Schaan bekam einen künstlerisch gestalteten Wanderpokal.

Zehn Unternehmen haben teilgenommen

Begrüsst wurden die zahlreichen Gäste, welche sich zu diesem Anlass im Landtagssaal des Regierungsgebäudes eingefunden hatten, von Jurymitglied Edelgard Schurte vom Arbeitnehmerverband. Sie bedankte sich dafür, dass so viele Firmen wie noch nie zuvor – es waren insgesamt zehn Betriebe, darunter auch das Liechtensteiner Volksblatt – an diesem Wettbewerb teilgenommen hatten. Die Unternehmen, welche sich für den Chancen-



FOTO PAUL THURNHEER

Patrick Hilty von der ReviTrust nahm den Wanderpokal für den 1. Platz mit grosser Freude von Regierungschef Otmar Hasler entgegen.

gleichheitspreis bewarben, mussten im Vorfeld einen Fragebogen ausfüllen. Dieser wurde dann von einer Jury, in welcher sowohl Gleichstellungskommission und -büro als auch die Regierung und drei Wirtschaftsverbände mit je einer Person

vertreten waren, bewertet. Beurteilungskriterien für die Punktevergabe waren dabei unter anderem die Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ausgewogene Männer- und Frauenanteile in den Führungsetagen.

Regierungschef Otmar Hasler nutzte die Gelegenheit, um seinerseits die enorm grosse Bedeutung der Schaffung von Chancengleichheit im Berufsleben zu unterstreichen. Er bemerkte positiv, dass seit der Einführung des Tags der Frau vor fast 100 Jahren zwar zentrale Forderungen wie das Wahlrecht sowie das Recht auf Bildung und Arbeit rechtlich durchgesetzt worden seien, aber: «Praktisch gibt es noch einiges zu tun.» Aktionen wie der Chancengleichheitswettbewerb sollten Unternehmen dazu animieren, diese Aufgaben anzugehen, so Otmar Hasler abschliessend.

Faires Auswahlverfahren

Patrick Hilty von der ReviTrust nahm den Wanderpokal mit grosser Freude entgegen und stellte gemeinsam mit Hülya Özkaya, welche in der Geschäftsleitung tätig ist, ihre Firma vor. Dabei wurde klar, dass die ReviTrust ihre Mitarbeiter nicht entlang der Geschlechtergrenzen auswählt und befördert, sondern nach einem fairen Qualifikationsprinzip.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten sorgte ein Damen-trio, bestehend aus Erika Kind, Delia Koch und Jutta Ospelt, mit jazzigem Gesang, begleitet von Stefan Frommelt auf dem Keyboard, für musikalische Unterhaltung. Im Anschluss wurde den Gästen ein Apéro serviert.